

Siemens und BIAL unterzeichnen MoU zur Digitalisierung des Flughafens Kempegowda International Airport, Bengaluru

- **Einsatz von Internet of Things (IoT)-Anwendungen, Künstlicher Intelligenz und hochmoderner Datenanalyse**
- **Verbesserung des Passagiererlebnisses und der betrieblichen Effizienz**

Siemens Postal, Parcel & Airport Logistics (SPPAL) und Bangalore International Airport (BIAL) – Betreiber des Kempegowda International Airport, Bengaluru (BLR) – haben ein Memorandum of Understanding unterschrieben, um gemeinsam die Digitalisierung des Flughafens BLR weiter voranzutreiben. Die Absichtserklärung sieht eine Zusammenarbeit unter anderem zur Digitalisierung der bestehenden Infrastruktur, beispielsweise durch den Einsatz von Internet of Things (IoT)-Anwendungen, vor.

Die Lösungen fußen auf MindSphere, dem offenen, cloud-basierten IoT-Betriebssystem von Siemens. Das Unternehmen wird mit BIAL an der Vereinfachung von Prozessen arbeiten, die Effizienz erhöhen sowie das Kundenerlebnis weiter verbessern. BLR ist der drittgrößte Flughafen Indiens und hat 2017 über 25 Millionen Passagiere abgefertigt.

„Bei der Entwicklung digitaler Lösungen setzt Siemens verstärkt auf die agile und kollaborative Zusammenarbeit mit Kunden und Partnern“, sagte Michael Reichle, CEO von Siemens Postal, Parcel & Airport Logistics. „Wir haben seit Jahren eine enge Kooperation mit BIAL. Ich freue mich auf die partnerschaftliche Weiterentwicklung digitaler Services!“

„Der Flughafen von Bengaluru ist ein Pionier und Vorreiter des Wandels in der indischen Luftfahrtindustrie. Unser Ziel ist es, für BLR vermehrt fortschrittliche, innovative digitale Dienstleistungen und Produkte einzusetzen, um sicherzustellen, dass Passagiere und Partner in einer nahtlosen Betriebsumgebung die Vorzüge zukunftsorientierter Technologien genießen. Siemens hat als Investor und

Technologiepartner stets eng mit BIAL zusammengearbeitet. Mit der Unterzeichnung des MoU zur Digitalisierung übernehmen wir gemeinsam mit SPPAL erneut eine Vorreiterrolle in Indien“, sagte Hari Marar, Managing Director und CEO von BIAL.

Die Zusammenarbeit zwischen Siemens und BIAL zielt unter anderem auf einen standardisierten und sicheren Echtzeit-Austausch qualitätsgesicherter Daten ab. Die Maßnahme dient einer Erhöhung der Transparenz und damit einer Verbesserung der Prozessabläufe unter den verschiedenen Stakeholdern am Flughafen.

Darüber hinaus geht es um die Einführung innovativer Servicemethoden für die von Siemens installierte Gepäckförderanlage in Bengaluru. Zum Beispiel ermöglicht die vorausschauende Wartung eine Steigerung der Anlagenverfügbarkeit und die Optimierung des Ersatzteilmanagements. Geprüft wird unter anderem der Einsatz hochmoderner Datenanalyse sowie Künstlicher Intelligenz.

Zur weiteren Ausdehnung des digitalen Portfolios hat SPPAL vor kurzem ein neues MindSphere Application Center (MAC) in Dubai eröffnet, das der Entwicklung zukunftsorientierter Analytik- und IoT-Lösungen für Flughäfen, Fluglinien, Frachtdienstleister und Bodenverkehrsdienste dient. Das MAC in Dubai ist Teil des weltweiten Netzwerks von insgesamt 20 Zentren für die digitalen Kunden-Applikationen des Siemens-Konzerns. In diesen MACs arbeiten rund 900 Softwareentwickler, Datenspezialisten und Ingenieure gemeinsam mit Kunden an digitalen Lösungen.

Der Flughafen Bengaluru hat im Jahr 2008 den Betrieb aufgenommen. Im Rahmen der öffentlich-privaten Partnerschaft hat Siemens Teile der Finanzierung übernommen und als Generalunternehmer das gesamte Terminal schlüsselfertig errichtet.

Ansprechpartner für Journalisten

Monica Soffritti

Telefon: +49 7531 862659

E-Mail: monica.soffritti@siemens.com

www.siemens.com/logistics

Siemens Postal, Parcel & Airport Logistics GmbH (SPPAL) mit Sitz in Konstanz ist eine 100-prozentige Tochter der Siemens AG. SPPAL ist ein führender Anbieter für innovative Produkte und Lösungen in den Bereichen Brief- und Paket-Automation sowie in der Flughafenlogistik mit Gepäck- und Frachtabfertigung. Softwarelösungen und Kundenservice vervollständigen das Portfolio. Das Unternehmen ist mit einer weltweit installierten Basis in mehr als 60 Ländern aktiv. Unter den Hauptkunden befinden sich namhafte Flughäfen sowie Post- und Paketdienstleister rund um den Globus. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com/logistics.

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führender internationaler Technologiekonzern, der seit 170 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität steht. Das Unternehmen ist weltweit aktiv, und zwar schwerpunktmäßig auf den Gebieten Elektrifizierung, Automatisierung und Digitalisierung. Siemens ist weltweit einer der größten Hersteller energieeffizienter ressourcenschonender Technologien. Das Unternehmen ist einer der führenden Anbieter effizienter Stromerzeugungs- und Stromübertragungslösungen, Pionier bei Infrastrukturlösungen sowie bei Automatisierungs-, Antriebs- und Softwarelösungen für die Industrie. Darüber hinaus ist das Unternehmen mit seiner börsennotierten Tochtergesellschaft Siemens Healthineers AG ein führender Anbieter bildgebender medizinischer Geräte wie Computertomographen und Magnetresonanztomographen sowie in der Labordiagnostik und klinischer IT. Im Geschäftsjahr 2017, das am 30. September 2017 endete, erzielte Siemens einen Umsatz von 83,0 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 6,2 Milliarden Euro. Ende September 2017 hatte das Unternehmen weltweit rund 377.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.